

4. Vierteljahr / Woche 08. – 14.10.2023

## 02 / Ein Auftrag vom Himmel

### Was Gott uns zutraut

#### ➔ Mission heißt: Auftrag

➔ Was fällt dir ein, wenn du das Wort „Mission“ hörst?

Welche Gefühle und Bilder verbindest du damit?

In welchem Zusammenhang begegnet dir das Wort in deinem außerkirchlichen Umfeld? „Mission“ kommt von dem lateinischen Verb „mittere“, das „entsenden, schicken“ bedeutet. Eine Mission ist ein Auftrag oder eine Aufforderung zu einer bestimmten Handlung. Im christlichen Kontext ist mit Mission die Verbreitung des Evangeliums gemeint.

➔ Beim Wort „Mission“ stöhnen viele innerlich auf. Wie geht es dir mit dem Thema Mission? Was hat dich dabei geprägt?

➔ Wie sieht deiner Meinung nach Mission im christlichen Sinn aus? Wie sollte sie nicht aussehen?

➔ „Jeder Christ ist ein Missionar“ – was denkst du über diese Aussage? Betrachtet du dich als Missionar?

➔ Ist Mission heute bei uns überhaupt noch nötig, wo sich jeder eine Bibel besorgen oder christliche Inhalte über die Medien abrufen kann? Warum denkst du so?

#### ➔ Mission heißt: Geh!

Jesus sagte zu seinen Jüngern nach seiner Auferstehung: „So geht los und macht alle Völker zu meinen Schülern.“ (Matthäus 28,19 DBU)

➔ Wie fängt man Mission an? Indem man losgeht! Klingt einfach – aber stell dir vor, Jesus sagt zu dir: „Geh los!“ Wie würdest du reagieren?

➔ Was bedeutet es für dich, Menschen zu Schülern Jesu zu machen? (Zur Info: Das Wort „Jünger“ bedeutet „Schüler, Lehrling“.)

Wie kann man Menschen zu Schülern und Schülerinnen Jesu machen?

Was könnte das beinhalten?

➔ Inwiefern siehst du dich selbst als Schüler/-in Jesu?

Wie kannst du andere dafür begeistern, mit dir in die „Schule Jesu“ zu gehen?

#### ➔ Mission heißt: Taufe!

„Tauft sie im Wasser unter, hinein in den Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Gottesgeistes.“ (Matthäus 28,19 DBU)

➔ Welche Bedeutung könnte ein Untertauchen im Wasser als Symbolhandlung haben?

Paulus erklärt das so: „Wir sind also mit ihm [Jesus] zusammen begraben worden durch dieses Untertauchen in den Tod. Dadurch geschieht dann das: Genauso wie der Messias wieder zum Leben erweckt wurde durch die wunderbare Herrlichkeit des Vaters, so werden auch wir unser Leben in einer ganz neuen Wirklichkeit führen.“ (Römer 6,4 DBU)

- Wie kannst du jemandem erklären, was dieses Untertauchen bedeutet?  
Was heißt es, in der Taufe mit Jesus begraben zu sein? Was wird begraben?  
Was meint Paulus mit der „ganz neuen Wirklichkeit“ nach der Taufe?  
Was ist nach der Taufe neu? Was bleibt beim Alten?
- Was bedeutet die Taufe für dich?

## ➤ Mission heißt: Lehre!

„Tragt ihnen auf, alles zu beachten, was ich euch als Auftrag anvertraut habe.“ (Matthäus 28,20 DBU)

- Was meint Jesus mit dem, was er uns als Auftrag anvertraut hat?  
Andere Übersetzungen sagen: „Lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe.“ (Matthäus 28,20 NGÜ)
- Was hat Jesus uns geboten?  
Wie können wir das anderen Menschen weitergeben?  
Was beinhaltet das? Was beinhaltet es nicht?
- Inwiefern kommt hier der Gedanke „Macht alle zu meinen Schülern“ wieder mit ins Spiel?  
Beachten, was Jesus uns anvertraut hat – wie kannst du einem anderen dabei helfen?  
Was sagt es dir in diesem Zusammenhang, dass du ebenfalls zum Kreis der Lernenden bei Jesus gehörst und niemand bist, der über anderen steht?

## ➤ Mission heißt: Keep cool!

Bevor Jesus seinen Jünger den Auftrag gab, loszugehen und Menschen zu Schülern von ihm zu machen, sagte er – quasi als Einleitung: „Mir ist alle Macht im Himmel und auf der Erde übergeben worden.“ (Matthäus 28,18 DBU)

- Was verstehst du darunter, dass Jesus alle Macht im Himmel und auf der Erde hat?  
Was bedeutet es, dass Jesus diese Macht übergeben wurde?  
Warum, denkst du, sagte Jesus diesen Satz, als er seinen Nachfolgern den Auftrag gab?
- Was bedeutet es für dich, dass derjenige alle Macht hat, der dich beauftragt?  
Inwiefern nimmt es dir Druck und macht dich gelassen?

## ➤ Mission heißt: Du bist nicht allein damit

Als Abschluss seines „Missionsauftrags“ sagte Jesus: „Und wirklich: Ich bin mit euch alle Tage bis zur Vollendung der Welt!“ (Matthäus 28,20 DBU)

- Wie oft spürst du, dass Gott bei dir ist? Wann spürst du es nicht?  
Was tust du, wenn du es nicht spürst?
- Jesus sagt: „Ich geb dir einen Auftrag, aber ich lass dich nicht allein damit!“ – Was bedeutet dir das?
- Lies den Text noch einmal im Zusammenhang und lass ihn auf dich wirken. Jesus sagt:

Mir ist alle Macht im Himmel und auf der Erde übergeben worden.  
So geh los und mach alle Völker zu meinen Schülern.  
Tauch sie im Wasser unter,  
hinein in den Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Gottesgeistes.  
Trag ihnen auf, alles zu beachten, was ich dir als Auftrag anvertraut habe.  
Und wirklich: Ich bin mit dir alle Tage bis zur Vollendung der Welt!  
(Matthäus 28,18–20 DBU, personalisiert)



Täglich auf Instagram: @echtzeit\_impulse

## Für Gesprächsleiter/-innen

### ***Einstieg ins Bibelgespräch: Mission erlebt***

Wie habt ihr Mission oder Evangelisation erlebt?  
Welche Arten von Missionsaktivitäten kennt ihr?  
Was sollen diese Aktivitäten bezwecken?  
Für wie sinnvoll haltet ihr den jeweiligen Ansatz?

### ***Einstieg ins Bibelgespräch: Assoziationen zu „Mission“***

Bereite einen großen Bogen Papier (Flipchart o. Ä.) vor und zeichne darauf drei Spalten mit den Überschriften: Was fühlst du? Was denkst du? Was willst du? Zeige den Bogen erst nach der folgenden Aktion.

Verteile Papier und Stifte und bitte die Gruppe, ihre spontane Reaktion auf die die Frage zu notieren (gib etwas Zeit zwischen den drei Fragen): Wenn du das Wort „Mission“ hörst: Was fühlst du? Was denkst du? Was willst du?

Sammelt die (anonymen) Antworten ein und übertragt sie in die Tabelle. Was fällt euch auf?

